

Some summer-lessons

oder: Was passiert, wenn Kao verwirrt ist...[chap 4 online
NOW!!]

Von -creepy_Eeyore-

Kapitel 1: Proben, oder so ähnlich...

Kapitel 1:

Ehrlich gesagt habe ich heute keine Lust auf Proben. Und besonders nicht darauf, unseren Sänger zu treffen. Schließlich war das gestern nicht grade freundlich von mir. Entschuldigen will ich mich für das, was ich gesagt habe nicht. Ganz bestimmt nicht! Aber vielleicht ist es besser, wenn ich noch einmal mit ihm rede.

Seufzend öffne ich die Tür zum Probenraum und schiebe mich zwischen den Sesseln und Instrumentkoffern hindurch.

Die Anderen sind schon da, starren mich an. Doch ich sage nichts. Stattdessen nicke ich ihnen kurz zu, darauf bedacht niemanden von ihnen direkt anzusehen. Bei allen klappt es, nur bei ihm nicht. Kyo. Warum!? Ich habe keine Ahnung.

Ich zünde mir erst eine Kippe an, bevor ich die Proben für 'eröffnet' erkläre. Genüsslich ziehe ich an ihr und lege sie kurz in den Ascher, um erst meine Gitarre zu holen, um sie mir dann wieder zu nehmen und in den Mundwinkel zu stecken.

Lässig sitze ich jetzt da, spiele einige Akkorde auf meiner Genesa, bevor ich aufschaue, durch die Runde sehe. Shinya sitzt schon bereit hinter seinen Drums, Die steht an dem kleinen Tresen mit seiner Gitarre auf dem Rücken, den Gitarrenhals nach unten, Toshiya sitzt mir gegenüber und raucht, den Bass auf dem Schoß. Und Kyo, ja, Kyo...Wo ist er denn jetzt schon wieder hin?

Grummelnd lege ich meine Gitarre zur Seite.

"Wo ist Kyo!?", knurre ich die anderen an.

"Draußen, noch mal eine rauchen.", meint Dai ruhig und deutet auf die offen stehende Tür.

Ich nicke und stehe auf, gehe ihm nach.

//Warum bin ich heute überhaupt aufgestanden?//, frage ich mich in Gedanken und renne beinahe in den kleinen Blondschoopf.

"Uhng~ sorry Kyo!", kommt es von mir.

"...", nur ein Nicken von ihm.

"Kyo...!?", frage ich leicht verwirrt.

"Hm??", kommt es zurück.

//Soll ich ihn vielleicht jetzt fragen?//

"...Kommst du?", verwerfe ich meinen Gedanken und gehe schon mal zwei Schritte zurück.

Wieder nur eine Kopfauf- und -abbewegung seinerseits.

Ich schmeiße noch meinen Kippenstummel ins Gebüsch und lasse ihn dann wieder mit sich allein.

Drinnen starren mich auch schon direkt wieder alle Augenpaare an.

"WAS??", fauche ich und gehe zu meiner 'Süßen', setze mich und beginne erneut zu spielen.

Der Rest der Band sieht sich gegenseitig irritiert an, tun es aber als eine meiner Launen ab und begeben sich auch schon mal in Position.

Nach fünf Minuten ist unser Vocal immer noch nicht bei uns.

//...Wenn's so weiter geht, dann bekomm ich einen an der Pfanne...wenn's nicht eh schon soweit ist...//, stöhne ich innerlich.

"Also schön...", beginne ich."...da der kleine Giftzwerg anscheinend keine Lust hat zu proben und ich eh nicht, würde ich sagen sind die Proben, wie so oft in letzter Zeit, hiermit beendet!!", fahre ich fort, stelle mein 'Babe' in die Ecke und zünde mir meine nun schon dritte Zigarette innerhalb der letzten zehn Minuten an.

Als ich fünf Minuten später meinen Nachhauseweg antrete und aus der Tür zum Probenraum gehe ist niemand da. //Wo ist er hin?//, frage ich mich und gehe weiter.

Seufzend öffne ich die Haustür, betrete meine Wohnung. Alles so, wie ich es verlassen habe.

Entnervt lasse ich mich auf mein Sofa zurück sinken, lasse meine Lider sinken und reibe mir, wie so oft in letzter Zeit, über die Schläfen. Dann lasse ich meinen Blick schweifen.

Beim Anblick des Gartens bekomme ich wieder Lust mich in die Sonne zu legen, was ich auch direkt mache. Meine Liege steht noch am gleichen Platz wie gestern.

//Oh man~...//, denke ich und lasse mich auf ihr nieder.

Einige Minuten später bin ich wieder in meinen Gedanken versunken.

Gestern war er hier...er hat mich geküsst...genau hier...

Was er wohl grade macht?

Wo Kyo wohl hin gegangen ist?

War ich wirklich so verletzend?
Ob er sich was angetan hat?

In dem Moment schellt es an der Tür.

Ich schrecke hoch und brauche zwei kurze Momente, um mich zu fangen.
Sofort gehe ich, um den Störenfried anzukeifen, was ich jedoch sein lasse, als ich sein Gesicht sehe.

"Ehm~...Hi...Willst du reinkommen, Dai-chan?", frage ich leicht zögerlich und ernte ein grinsendes Nicken.

Prompt öffne ich dieses lästige Ding von Tür ein Stückchen weiter und er tritt ein, geht in den Garten, als hätte er es geahnt, dass ich zuvor dort gelegen habe.

"Mou~ Die...da hab ich gelegen..."

"Ja, richtig formuliert, Kao: du HAST hier gelegen", kommt es lachend zurück. "jetzt tu ich es!"

Ich verdrehe die Augen und gehe zum Schoppen, um mir eine zweite rauszuholen, was sich als ziemlich schwierig erwies, da sie ganz hinten verstaut war und diverse anderes Gartenzeug davor stehen. Also nehme ich einen Fußhocker und geselle mich wieder zu meinem Gast.

"Wie komm ich zu der Ehre, dass du mich besuchst?", frage ich direkt.

Ein Achselzucken. "Du warst vorhin so...komisch!? Ist irgendwas passiert?", kommt die schnelle antwort und Gegenfrage.

Ich schüttele den Kopf. "lie, ist alles in Ordnung.", meine ich und schlage die Beine übereinander.

"Erzähl das deiner Oma...ich sehe dir doch an, dass was ist."

"..."

"Maaan~ Niikura!!", ermahnt mich der Rothaarige.

"Wenn doch nichts ist!!", motze ich, stehe auf und gehe wieder rein.

Die tut es mir gleich und folgt mir.

"Man, Kao!!", er hält mich am Arm fest. "Ich mein's ernst! Ich mach mir Sorgen..."

"Mach dir keine, dann wär alles super!", keife ich schon fast, während ich meinen Arm losreiße.

Ein eindringlicher Blick seinerseits und ich gebe nach.

"Kyo war gestern hier."

"Ja, und!?"

"...halt's Maul, sonst lass ich's sein..."

"Okay okay, erzähl weiter..."

Ich nicke.

"Er war urplötzlich da und reibt mich erst ein und meint dann mich küssen zu müssen..."

//Hey...das reimt sich...//, schießt es mir durch den Kopf, abrupt schüttele ich ihn, um den Gedanken wieder loszuwerden.

Die fängt an zu lachen.

Ich werde sauer.

"Warum zur Hölle lachst du!? Das ist NICHT komisch!!", blaffe ich ihn an.

Er hebt nur beschwichtigend die Hände und legt sie mir auf die Schultern. "Und was ist da bitte so schlimm dran?", fragt er mich grinsend.

"Was da schlimm dran ist?", knurre ich.

//Warum fragt er das? Er weiß, dass ich mit Kerlen nichts anfangen kann...//

"Ich bin NICHT SCHWUL und habe es auch nicht vor zu werden...", fauche ich. "Und KYO...ist erwiesenermaßen einer...!", fahre ich fort und der Rotschopf lacht wieder los.

"Natürlich ist der Zwerg ein Kerl!", grinst er mich an. "Aber was bitte war schlimm an dem Kuss?" Er zieht eine Braue in die Höhe.

"...", ich muss überlegen.

//...KYO IST EIN KERL VERDAMMT!! DAS IST SCHLIMM DRAN!! Wär er jetzt ein Weib...aber NEIN!! Er ist ein TYP!!...Obwohl's sich gar nicht mal schlecht angefühlt hat...AUS KAO!! PFUI!! Was denk ich denn hier schon wieder?? KAORU...DU-BIST-NICHT-SCHWUL!!!!!!//

Ich schüttele erneut den Kopf.

"Alles war schlimm dran...", murre ich und lasse mich aufs Sofa fallen.

"Ahja...und es hat sich auch kein bisschen gut angefühlt!?", bohrt Die nach.

"..."

"Na?"

"...Kein Bisschen!!"

"Das kannst du mir nicht erzählen, Kao. Du hast gezögert..."

"Heißt trotzdem nicht, dass ich's mochte."

"Das glaube ich dir aber nicht."

"Halt's Fressbrett!!"

"Nö."

"Gnaaaah~...!"

"Jetzt bekomm ich ja richtig Angst...", grinst er frech.

"...Maul halten hab ich gesagt..."

"Ooooooch~ ist klein-Kao etwa verknallt??"

"...", keine Antwort meinerseits. Ich hebe lediglich meine Braue, um zu zeigen, dass ich auf diesen Kindergartenmüll keine Lust habe.

"Okay...Themenwechsel...", lacht er und knufft mich in die Seite.

"Und was willst du jetzt?", meine ich genervt.

"Hmmm~ essen!", strahlt er und springt in die Luft.

Jetzt muss ich grinsen. "Oh man...du bist echt unverbesserlich..."

"Ich weiß...", nickt er und zwinkert mir zu.

"Willst du selber kochen oder essen gehen?", frage ich, als ich mich auf den Weg in die Küche mache.

"Essen gehen...", meint er und folgt mir.

~

Das Essen mit Die verlief ganz ruhig. Wir waren Sushi essen und nun befinden wir uns auf dem Weg zu unserer Stammkneipe, am anderen Ende der Stadt.

"PASS AUF!!", reißt mich Big Red aus meiner Gedankenwelt.
Ich blinzele hastig und reiße das Lenkrad rum.

Irgendwie bin ich auf die Gegenspür gekommen und à la Meister-Geisterfahrer durch die Straßen gecruist, bis uns ein anderes Auto in die Quere kam und Dai mich eben 'weckte'.

"...DU VOLLIDIOT!!", schnauzt er mich an. "WILLST DU UNS UMBRINGEN?? Ich hätte besser fahren sollen!!"

Zwei Minuten später parke ich ein, lasse meinen Beifahrer aber vorher aussteigen.

In der Kneipe selbst war alles wie immer.

Einige schon sehr angeheiterte alte Säcke an der Theke, auf der Suche nach 'Frischfleisch'. Die meisten Tische besetzt von mehr oder weniger kleinen Menschengröppchen. Und unser 'Stammtisch' ist fast frei.

Eine einzelne kleine Gestalt sitzt dort allein, klammert sich an ein Glas.

//Kyo...//, denke ich, senke meinen Blick zu Boden. //Warum müssen wir auch ausgerechnet hier hin gehen?//

Der Rotschopf geht natürlich drauf zu und begrüßt ihn herzlich. Lachend zeigt er auf mich und das kleine gelbhaarige Monster sieht zu mir und sofort wieder weg, nickt kurz.

Die winkt mir zu und deutet mir, dass ich zu ihnen kommen soll. Seufzend setze ich mich fahrig in Bewegung, steuere den Tisch an.

"Hey.", grüße ich den kleinsten in der Runde, setze mich aber noch nicht.

//Damit hat sich das 'Ob er sich was angetan hat!?' wohl erledigt...//, stelle ich innerlich fest.

"Willst du da Wurzeln schlagen?", fragt Dai und beide grinsen, worauf hin ich den Kopf schüttle und mich setze.

Ich merke nicht wirklich, wie ich unseren Vocal anstarre, bis mir Die mit einer Hand vor der Nase rumwedelt.

"...ey...Erde an Kao...", lacht er. "...was willst du trinken??"

Ich weiche etwas zurück, sehe ihn etwas verwirrt an, habe ich doch nicht bemerkt, dass einer der Kellner neben mir steht. Ich droppe.

"Oh...ehm~ ich nehme ein Bier...", bringe ich stockend hervor und zwingen mich innerlich dazu, nicht gleich wieder zu Kyo zu schauen.

"Hab ich irgendwas im Gesicht kleben?", knurrt mich das Warumono an.
Ich zucke leicht zusammen.

//Ich sollte mich echt besser unter Kontrolle haben...//, schüttle ich den Kopf erneut und sehe in eine andere Richtung.

//War ja klar...//

Ich verdrehe die Augen. Mein Blick ist sofort auf ein Pärchen gefallen, die nicht grade verbergen, dass sie eins sind. Genervt stöhnend drehe ich den Kopf in die andere Richtung und sehe ein weiteres Paar auf die Toiletten verschwinden.

Die anderen beiden an meinem Tisch unterhielten sich relativ angeregt und lachten.
//Ich hab keinen Bock mehr...//,denke ich und merke, wie jemand über mich greift. Mein heiß ersehntes Bier ist endlich da.
Gleich leere ich das Glas und bestelle schon mal zwei neue. Der Kellner nickt und verschwindet wieder, als er Kyo und Dai ihre Gläser hingestellt hat.

~

"sch fapisch misch dann mah~", bringe ich lallend hervor und stehe wankend auf. Jaja, Besäufnisse sind was feines.

"Bist du dir sicher, dass du das alleine schaffst?", fragt mich Kyo mit besorgtem Blick.

"sch schaff dasch'on~", meine ich und gehe zur Tür, hebe noch mal eine Hand, um mich zu verabschieden und verschwinde dann.

~

Das Auto lasse ich stehen, hole es dann wohl morgen ab. Ich torkle den ganzen Weg zu mir nach hause und falle dort erledigt ins Bett.

Drei Minuten danach klingelt mein Handy.
Ich bin schon wieder einigermaßen nüchtern und hebe ab.

"Hai?"

"Oi, Kao! Die desu!"

"Was ist?"

"Wollt nur schnell wissen, wie's dir geht. Und, ob du gut nach hause gekommen bist."

"Mir ginge es besser, wenn du mich in Ruhe lassen würdest, um die Uhrzeit...und ja bin ich...Ist das jetzt alles?"

Ein Seufzen war zu vernehmen.

"Bist du dir sicher, dass alles okay ist? Ich meine, so wie du Kyo die ganze Zeit angestarrt hast...das war schon nicht mehr feierlich..."

"..."

"Kao?"

"Was?"

"...alles okay?"

"...Hab ich ihn echt die ganze Zeit angesehen?"

"Ja."

"..." //Scheiße.//

"Hey...Kopf hoch...er hat's bestimmt nicht gemerkt. Und ich halt dicht..."

"..."

"Man, Alter..."

"Als ob..."

"Was?"

"...der das nicht gemerkt hat..."

"Achso...Nee, mach dir ma keinen Kopf..."

"...Leck mich..."

"Am Telefon geht's aber schlecht..."

"Moah~!! Du weißt, wie ich das meine!!"

"Jupp...soll ich mit ihm sprechen?"

"Nein."

"Warum?"

"Darum! Und jetzt lass mich pennen!!"

"...Ist ja gut...also dann...gute Nacht, ne!? Bis später dann..."

"Mhm..."

Zack, lege ich auf, schmeiße das lästige Ding auf meinen Schreibtisch, drehe mich um und schlafe beinahe sofort ein, träume...

~*~*~

Soah~ Ende Kapitel 1^^...Ich hoffe mal, dass es euch gefällt...

*Ich lass mich doch nicht umsonst im Garten bespannen *zum nachbarn gegenüber glare*!!*

Nya~

*Kommis!?!?!? *lieb guck**

Kyo

~*~*~